

# Checkliste Scheinkonferenzen

Mit dem Aufkommen von betrügerischem Verhalten in der Verlagsbranche haben viele unseriöse Verlage und Veranstalter ihre Geschäftsmodelle erweitert, um zusätzliche Gewinne aus Scheinkonferenzen zu erzielen.

Auf den ersten Blick können diese zwielichtigen Konferenzen als seriöse und wissenschaftlich fundierte Veranstaltungen erscheinen. Beachten Sie, dass diese Konferenzen tatsächlich von Unternehmen organisiert werden, die nicht nur Moderatoren und Teilnehmer ausnutzen, sondern deren einziges Ziel es ist, Geld zu machen. Die Organisatoren dieser Pseudo-Konferenzen bieten nicht die angemessenen Leistungen, die von wissenschaftlichen Konferenzen erwartet werden. Viele Wissenschaftler kommen zu diesen Veranstaltungen, nur um festzustellen, dass es sehr wenige Teilnehmer gibt, eine unerwartet niedrige Zahl von tatsächlichen Präsentationen oder dass mehrere Sessions zu vielen verschiedenen Themen zu einer einzigen Session zusammengefasst werden.

Die folgende Checkliste soll Ihnen helfen, zu erkennen, ob es sich um eine unseriöse Konferenz handelt. Wenn Sie eine der folgenden Fragen mit „Ja“ beantwortet haben, sollten Sie misstrauisch werden. Wenn Sie zwei oder mehr Fragen mit „Ja“ beantworten, sollten Sie von einer Teilnahme an dieser Konferenz absehen.

Frage	J	N	?
<b>Spammen mich die Organisatoren mit vielen schmeichelhaften E-Mails?</b> Seien Sie misstrauisch. Bei glaubwürdigen Konferenzen geht es darum, Ideen zu teilen (auch zu kritisieren), nicht um das eigene Ego zu streicheln.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Höre ich zum ersten Mal von dieser Konferenz?</b> Wenn Sie noch nie von einer Konferenz oder deren Organisatoren gehört haben, seien Sie vorsichtig bei der Anmeldung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Ist mir der Veranstalter der Konferenz unbekannt?</b> Wenn die Konferenz nicht von einer fachlichen, wissenschaftlichen oder technischen Vereinigung oder Gesellschaft organisiert wird, die Sie kennen und der Sie vertrauen, seien Sie vorsichtig.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Ist die Konferenz bei meinen Professoren oder unter Kollegen, die ich schätze, unbekannt?</b> Wenn Menschen, die Sie kennen und respektieren, noch nie auf dieser Konferenz referiert haben, überlegen Sie es sich zweimal, bevor Sie teilnehmen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Nutzt die Konferenz Mailadressen von Anbietern wie Google oder Yahoo?</b> Wenn die E-Mail von einem kostenlosen Konto stammt (z.B. Gmail, Yahoo oder Hotmail) oder wenn die URL der Website Teil einer Subdomäne ist (z.B. beispiel.konferenz.com), kann es bedenklich sein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Beharren die Organisatoren der Konferenz darauf, dass es sich um eine renommierte Veranstaltung handelt?</b> Seriöse Konferenzen müssen ihre Glaubwürdigkeit nicht untermauern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Frage	J	N	?
<b>Versprechen die Organisatoren eine schnelle Annahme des Beitrags?</b> Fragwürdige Konferenzen versprechen oft eine schnelle Bearbeitungszeit für die Annahme des Abstracts.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Versprechen die Veranstalter den Konferenzbeitrag in ihrer Zeitschrift zu veröffentlichen?</b> Seriöse Veranstalter versprechen fast nie eine Veröffentlichung eines Beitrags ohne Peer Review.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Wird die Konferenz an einem Urlaubsziel veranstaltet?</b> Wenn eine Konferenz mehr nach Urlaub als nach einem wissenschaftlichen Event klingt, könnte sie unseriös sein. Oft sollen durch die Wahl eines attraktiven Konferenzortes mehr Wissenschaftler*innen angesprochen werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Klingt das Konferenzangebot zu schön, um wahr zu sein?</b> Meistens ist dann etwas faul! Wenden Sie sich an einen verlässlichen Berater.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### Weiterführende Informationen

Es gibt weitere Kriterien, die die Beurteilung der Seriosität einer Konferenz erlauben, z.B. auf der Seite von <https://thinkcheckattend.org/>

### Technische Universität München

Universitätsbibliothek  
Team Open Access  
Arcisstraße 21, 80333 München  
[open-access@ub.tum.de](mailto:open-access@ub.tum.de)  
[www.ub.tum.de/open-access](http://www.ub.tum.de/open-access)

Quelle:

Eaton, S. E. (2018). Avoiding Predatory Journals and Questionable Conferences: A Resource Guide. Calgary, Canada: University of Calgary; <http://dx.doi.org/10.11575/PRISM/20> aufgerufen am 15.09.2020

Stand: September 2020